

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

21. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

N^o 124.

Donnerstag den 5. Mai

1887.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

201. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Dichter und Bauer“ . . . Suppé.
2. Fantasie über einen Kosakentanz . . . Dargomijsky.
3. Ständchen, Lied . . . Frz. Schubert.
4. Entr'acte und Arie aus „Die Hugenotten“ . Meyerbeer.
Clarinete-Solo: Herr Seidel.
5. Concerthaus-Polka . . . Bilse.
6. Ouverture zu „Der fliegende Holländer“ . Wagner.
7. Musikalische Täuschungen, Potpourri . Schreiner.
8. Sérénade espagnole, Walzer . Métra.

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Borghirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygien-Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Niederberg-
Farnicht.
Platte.
Wartthurn.
Ruine
Sonnenberg.

202. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn J. Bláha.

Abends 8 Uhr

1. Schützen-Marsch . . . Jos. Strauss.
2. Ouverture zu „Semiramis“ . . . Rossini.
3. Abschiedsständchen . . . Herfurth.
Trompete-Solo: Herr Walter.
4. Goldene Myrthen, Walzer . . . Fahrback.
5. Chor der Priester und Arie aus „Die
Zauberflöte“ . . . Mozart.
Posaune-Solo: Herr Schrodte.
6. Ouverture zu „Die vier Lebensalter“ . . Frz. Lachner.
7. Fantasie aus „Rigoletto“ . . . Verdi.
8. Fackeltanz aus „Rübezahl“ . . . Flotow.

Feuilleton.

Wiesbaden, 4. Mai. Samstag dieser Woche findet im Curhause eine
Réunion dansante statt.

Eine Veteranin.

Am 10. April d. J. feierte in Wien eine Dame ihr 70. Geburtstags-
fest, deren Namen wegen einer in Kriegszeiten von ihr vollführten Mission
seiner Zeit oft genannt wurde. Es ist dies die Oberstenwittwe Frau Ida
von Steeb-Rehm. Die Dame hatte am 10. März 1849 mit grosser Gefahr
die Pläne der Festung Peterwardein nebst anderen wichtigen Schriften in
das kaiserliche Hauptquartier nach Kamenitz gebracht und hierdurch dazu
beigetragen, dass die Festung bald nachher kapitulieren musste. Für diese
That wurde Frau v. Steeb-Rehm noch vor Beendigung des Feldzugs das
Verdienstkreuz verliehen — eine Auszeichnung, die in der damaligen Zeit
überhaupt nur in den seltensten Fällen Damen zu Theil wurde und die als
Belohnung speciell in Kriegszeiten wohl vereinzelt dastehen dürfte. Die
Festung Peterwardein war — wie bekannt — am Schlusse des Jahres 1848
in die Hände der Ungarn gekommen. Der Genie-Director der Festung war
Major von Steeb, der Gatte der erwähnten Dame. Er gerieth in Gefangen-
schaft und wurde am 6. Januar 1849 nach Uebergabe des Inventars nach
Grosswardein eskortirt. Am Tage vor seiner Abreise machte Major v. Steeb
seiner Gemahlin die Mittheilung, dass in einer Büchekiste die neuesten
Pläne der Festung, von deren Existenz hier Niemand Kenntniss habe, ver-
borgten seien, und äusserte gleichzeitig den Wunsch, dieselben, wenn nur

immer möglich, in das kaiserliche Hauptquartier nach Kamenitz zu be-
fordern, woselbst Oberst Baron Mamula das Zernirungscorps befehligte.
Frau von Steeb betrachtete den Wunsch ihres Gatten als ein heiliges Ver-
mächtniss, das sie unter allen Umständen verwirklichen musste; wohl stellten
sich der Dame in den ersten Wochen unüberwindliche Hindernisse entgegen.
Sie selbst durfte Peterwardein nicht verlassen, und alle ihre Bemühungen,
verlässliche Leute zu gewinnen, welche den gefährvollen Gang durch die
ungarische Vorpostenlinie nach dem kaiserlichen Lager wagen sollten, blieb
erfolglos. Anfangs März gelang es endlich der Dame, für sich und ihre
Kinder den freien Abzug zu erwirken. Die bewussten Festungspläne wurden
in eine Kinderdecke gerollt und in einem grossen Bettsack unter Matratzen
verpackt. Unter Eskorte wurde Frau v. Steeb zur äussersten Vorpostenkette
begleitet. Dort beim Wachhause angelangt, hielt der Zug an. Die Dame
wurde veranlasst, den Wagen zu verlassen, und es sollte nun ordnungsmässig
eine gründliche Visitation des Gepäcks vorgenommen werden. Würde diese
erfolgt sein und hätte man die Pläne oder die anderen Papiere gefunden, so
wäre Frau v. Steeb rettungslos verloren gewesen. Doch unterblieb die
Visitation und die Dame konnte mit ihrer Familie ungestört die Fahrt in
der Richtung nach Kamenitz fortsetzen. An der Vorpostenlinie der kaiser-
lichen Truppen wurde Frau von Steeb durch den Obersten Mamula, der
von der Ankunft der Dame durch einen Parlamentär verständigt worden war,
persönlich empfangen. Nach der ersten Begrüssung übergab ihm die Dame
zu seiner freudigsten Ueberraschung die Pläne nebst den übrigen Schrift-
stücken. Pläne und Schriften hatten für den österreichischen Kommandanten
um so höheren Werth, als die in seinen Händen befindlichen Festungsmappen
noch aus der Zeit der Türkenkriege stammten und die erwähnten Schriften
eingehende Aufklärungen über den augenblicklichen Stand der Verhältnisse
gaben. Diese Sendung trug, wie es in dem officiellen Bericht heisst, wesent-
lich dazu bei, dass die Festung am 6. September zur Kapitulation gebracht

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 4. Mai 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Wolpers, Hr. Kfm., Hamburg. Ihm, Hr. Kfm., Frankfurt. Gail, Hr. m. Fr., Glessen. Schwarz, Hr. Kfm., Darmstadt. Heinz, Hr. Kfm., Stettin. Bellscheid, Hr. Rent., Düsseldorf. Humser, Hr. Rechtsanw., Frankfurt. Schneider, Hr. Rechtsanw., Frankfurt. Lerch, Frl., Köln. Müller, Hr. Kfm., Weinheim. Ernst, Hr. Kfm., Hildesheim. Wolffberg, Hr. Kfm., Berlin. Raab, Hr. m. Tocht., Nürnberg. Emge, Hr. Kfm., Hanau. Lubosch, Hr. Fabr., Berlin. Wessel, Hr. Fabr., Bonn. Cyrus, Hr. Fabr., Linz. Lichtenberger, Hr., Duisburg.

Alteanal: Fels, Fr. Dr., Berlin.

Bären: Wedekind, Hr., Berlin.

Zwei Bäche: Bornschlegel, Fr., Bamberg. Kiess, Hr., Dresden. Schröder, Hr., Christiania. Gerischer, Fr., Annaberg. Springer, Frl., Annaberg.

Central-Hotel: Boof, Hr., Brüssel.

Hotel Daseh: Christ, Hr. Dr. m. Fr., Bern.

Engel: Cleve, Frau Kreisdoctorin m. Bed., Hannover. Cleve, Hr. Oberst z. D., Lüneburg. Crain, Frl., Berlin. Mosiasty, Frl., Berlin.

Englischer Hof: Bang, Hr. Fabrikbes., Marburg. Galuskiewicz, Hr. Gutbes., Gumpertshof. Goltz, Fr. Dr. Justizrath, Berlin. Maecker, Hr. m. Fr., Berlin. Vette, Hr. Kfm., Köln.

Zum Erbsprinz: Weil, Hr., Berghausen. Cand, Hr. Kfm., Boppard. Cieres, Frl., Basenheim.

Einhorn: Salomon, Hr. Kfm., Köln. Römer, Hr. Kfm., Nürnberg. Binger, Hr. Kfm., Köln. Nölen, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf. Cohn, Hr. Kfm., Wien. Nassauer, Hr. Kfm., Herborn.

Eisenbahn-Hotel: Flinger, 2 Frl., Coblenz. Schilk, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt. Tanere, Hr. Kfm., Frankfurt. Hebingen, Hr. Kfm., Köln. Kirms, Hr. Buchhändler, Berlin.

Grüner Wald: Pollak, Hr. Kfm., Prag. Meister, Hr. Kfm., Frankfurt. Schweizer, Hr., Schramberg. Hallifax, Hr., London. Schulte, Hr. Kfm., Bielefeld. Jänisch, Hr. Dr. philos., Dresden.

Vier Jahreszeiten: Cockburn-Hood, Hr. Gen.-Lieut., England. Cockburn-Hood, Fr. m. Bed., England. Dents, Frau m. Fam. u. Bed., Amsterdam. Dents, Hr., Amsterdam. Tigee, Hr. m. Fr., Haarlem.

Goldene Kette: Retter, Hr. Assistent, Friedrichthal. Hübn, Fr., Saarbrücken. Rheinländer, Frl., Meisenheim.

Goldene Krone: Stoffens, Hr. Rent., Frankfurt.

Weisse Lilien: Drexler, Hr. Kfm., Chemnitz. Zillmann, Frau Apotheker, Neurbrandenburg.

Nassauer Hof: Fieq, Frl., Rotterdam. Terwindt, Frl., Arnheim. Heysham, Frl., England. Fischer, Hr., Hamburg. Reinecke, Hr. Consul m. Fr., Braunschweig. von Sommerfeld, Hr. Oberst, Mainz. Baar, Hr., Stadthagen.

Curanstalt Nerothal: Lammers, Hr., Bremen.

Hotel du Nord: Hubard, Hr. Dr. m. Fam. u. Bed., Cambridge. Meyer, Hr. Fabrikbes. m. Fam. u. Bed., Hannover. Bennet, Hr. Rent., Schweden.

Nonnenhof: Knötgen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln. Reuter, Hr. Kfm., Hanau. Hahn, Hr. Kfm., Bremen. Zimmermann, Hr. Kfm., Berlin. Mayer, Hr. Kfm., Köln. Schmitz, Hr. Kfm., Köln. Rothschild, Hr. Kfm., Mülhausen. Nonne, Hr. Gutbes., Stuttgart.

Hotel du Parc: Poresch, Hr. Hofrath m. Fr., Petersburg.

Pfälzer Hof: Zahn, Hr. Kfm., Frankfurt.

Rhein-Hotel: Schoerling, Hr. Rent. m. Fr., New-York. Eilers, Hr. Kunstmaler, München. Spottenwood, Fr., Rilenitz. Reuss, Hr. Rent., Geisenheim. Kropp, Hr. m. Fam., Aachen.

Römerbad: Voigt, Hr. Stadtrath, Chemnitz. Mitländer, Frl., Chemnitz. Sauer, Hr. Fabrikbes., Subl. Zimmermann, 2 Hrn. Fabrikbes., Halberstadt. Faber, Hr. Rent. m. Fam., Magdeburg.

Weisses Ross: Maecker, Fr., Tübingen. Hückner, Hr. Hofbuchhändler, Dresden. Hellwig, Hr. m. Fr., Berlin. Reimbothe, Frl., Nordhausen.

Schützenhof: Gross, Hr. Kfm., Heilbronn.

Weisser Schwan: Volkens, Hr. Dr., Berlin. Iversen, Hr. Oberarzt Dr. med., Kopenhagen.

Spiegel: Rubschmann, Fr. m. Bed., Finsterwalde. Heimann, Fr., Berlin. Heimann, Fr. m. Bed., Berlin. Hausmann, Fr., Lausanne. Hausmann, Frl., Lausanne. Tobye, Hr., Berlin. Tobye, Fr., Berlin. Kraiker, Hr., Kreuznach.

Tannus-Hotel: Geffeken, Hr. Geh. Rath m. Fr., Hamburg. Geffeken, Frl., Hamburg. Steiner, Hr. Kfm., Köln. Lenk, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Lengenfeld. Lenk, Frl., Lengenfeld. von Wedell, Hr. Rittergutsbes., Königsberg. Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Brandenburg. Kretsch, Fr. Rent., Ridesheim. Koth, Hr. Dr. med., Hamburg.

Hotel Victoria: Seemann, Hr. Rent., Berlin. Hingst, Hr. Rent., Berlin.

Hotel Vogel: Michaelis, Hr. m. Tochter. Colberg. Möhring, Hr., Tübingen.

Hotel Weiss: Geiger, Hr. Rechtsanwalt Dr., Frankfurt.

Hotel Weyers: Packbusch, Hr. Officier, Naumburg. Frein Geduld von Jungenfeld, Darmstadt. Enkoven, Hr. m. Fam. u. Bed., Holland.

Armen-Heilanstalt: Petry, Marie, Crastell. Wiesenecker, Christine, Bauschheim. Jörg, Wilhelmine, Stromberg. Heller, Johanna, Weisenau. Dörner, Christiana, Freilingen. Schweikart, Johanna, Niederengelheim. Schlink, Caroline, Rambach. Koch, Anna, Hochheim. Fröhlich, Johanna, Frickhofen. Biebricher, Margarethe, Cramberg. Rühl, Jacob, Wisper. Thörn, Friedrich, Allendorf. Krieger, Joseph, Boppard. Büscher, Christine, Lüdigshausen. Hingott, Catharine, Cramberg.



Samstag den 7. Mai, Abends 8 1/2 Uhr:

Réunion dansante.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere und personelle **Réunionskarte**, dagegen für hiesige **Curgäste** gegen Vorzeigung ihrer Curhaus-Karte (für ein Jahr oder 6 Wochen) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Ballanzug ist unbedingte Vorschrift (Herren: Frack und weisse Binde).

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine zur Zeit gültige Curhauskarte** besitzen, unter **allen Umständen unberücksichtigt** bleiben müssen. Die Einführung Familienangehöriger, welche nicht im Besitze eigener Karten sind, ist nicht gestattet.

Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder, Schüler der Gymnasien u. s. f. haben keinen Zutritt.

Der Cur-Director: F. Heyl.

INSTITUTION KREIS
5 Bahnhofstrasse. Established 1834.

First class boarding and day school for Boys.
— Greatest care given to languages. 6963

Atelier für Zahnleidende von
C. Bischof, Friedrichstr. 28. Künstl.
Zähne. Plombiren &c. Rep. von Gebissen
schnellstens. Sprechstunden von 9—12, 2—5,
Sonntags von 9—1. 7047

werden konnte. Frau v. Steeb war im Herbst desselben Jahres, nachdem ihr die Decoration verliehen worden war, der Gegenstand vieler Ovationen, die ihr persönlich durch den Herzog Albrecht und das Officiercorps von Legnago, wohin die Dame ihrem aus der Gefangenschaft befreiten Gatten gefolgt war, dargebracht wurden.

Ansbach-Gunzenhausener 7 Fl.-Loose von 1857. Die nächste Ziehung findet am 15. Mai statt. Gegen den Coursverlust von circa 16 Mark pro Stück bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 70 Pf. pro Stück.

Gegründet i. J. 1857 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

WIESBADEN.
Israelitische Restauration
7025
von **Adolf Strauss**, Mühlgasse 4
Table d'hôte um 1 Uhr. Dinners à part.

Villa Hertha
Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)
Familienpension Family Boardinghouse
6886 **Frl. André. Miss Rodway.**

Villa Nizza (Leberberg 6)
Familien-Pension, sowie möbl. Wohnungen.
6885

Dr. phil. B. Thiel's
PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
hause. Herrschaftlich möblirte Wohnungen
resp. einzelne Zimmer mit Pension.
Bäder im Hause. 6969

Home for young ladies who
desire to study the Languages, Arts
and higher English. Excellent table.
Mrs. George H. Owen
6906 Nicolassstrasse 19, zweite Etage.

4 Grosse Burgstrasse 4
7000 (Hotel garni)
Möblirte Zimmer. Pension.

Tannusstrasse 45 schön möblirte
Wohnungen mit od. ohne Küche
u. einzelne Zimmer zu vermieten. 6965

Italian and German lessons given by a
lady Stiftstrasse 25, Parterre. 7082

Rochusberg bei Bingen.
Hotel Rochusberg.
Schönster Aussichtspunkt a. Rhein, gegen-
über dem Nationaldenkmal und in unmittel-
barer Nähe der Rochuscappel. 7073
Pension, Restauration, Luftcurort.
Table d'hôte 1 1/4 Uhr, Restauration à la
carte zu jeder Tageszeit. Omnibus des Hôtels
a. d. Hauptzügen u. Dampfschiffen à Person
50 Pf. Besitzer: **Fr. Jacobi.**

English Church Enlargement.
In order to proceed with this work
without further delay the Building Committee
has contracted a debt of Lst. 400 and
earnestly appeals for donations to enable
the Committee to make the Church, as it
has been hitherto, free of debt.
Donations may be paid to the Chaplain,
Churchwarden and to the Hon. Sec: 7076

Familien-Pension
Villa Margaretha
Gartenstrasse 10

Hochparterre und Bel-Etage je 2 Zimmer
(Sonnen eite), sofort zu vermieten. 6980

English Pension Villa Prince of
Wales, 16 Frankfurtersstrasse. 7021

Sauveur's Natural Method for
study of German. Rapid advancement,
Classes forming. **Miss Braun,**
7059 Nicolassstrasse 19, II.

A Swiss Lady, seeks situation as
useful Companion to an elderly or
invalid Lady. — Acquirements, German,
French, English used to travelling. — Best
references. — Näheres sub **M. H.** in der
Expedition d. Bl. 7079

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
3. Mai 10 Uhr Abends	740,2	+ 17,0	73 %
4. " 8 " Morgens	739,0	+ 14,3	81 "
1 " Mittags	742,7	+ 16,6	45 "
3. Mai. Niedrigste Temperatur + 12,7, höchste + 23,8, mittlere + 18,2.			
Allgemeines vom 4. Mai. Gestern Mittag heiter, warm, still, später bedeckt; Abends heftiger Regen; heute Morgen bedeckt, später aufgehellt, still. Maier.			